



# Unterstützung bei der Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Billerbeck





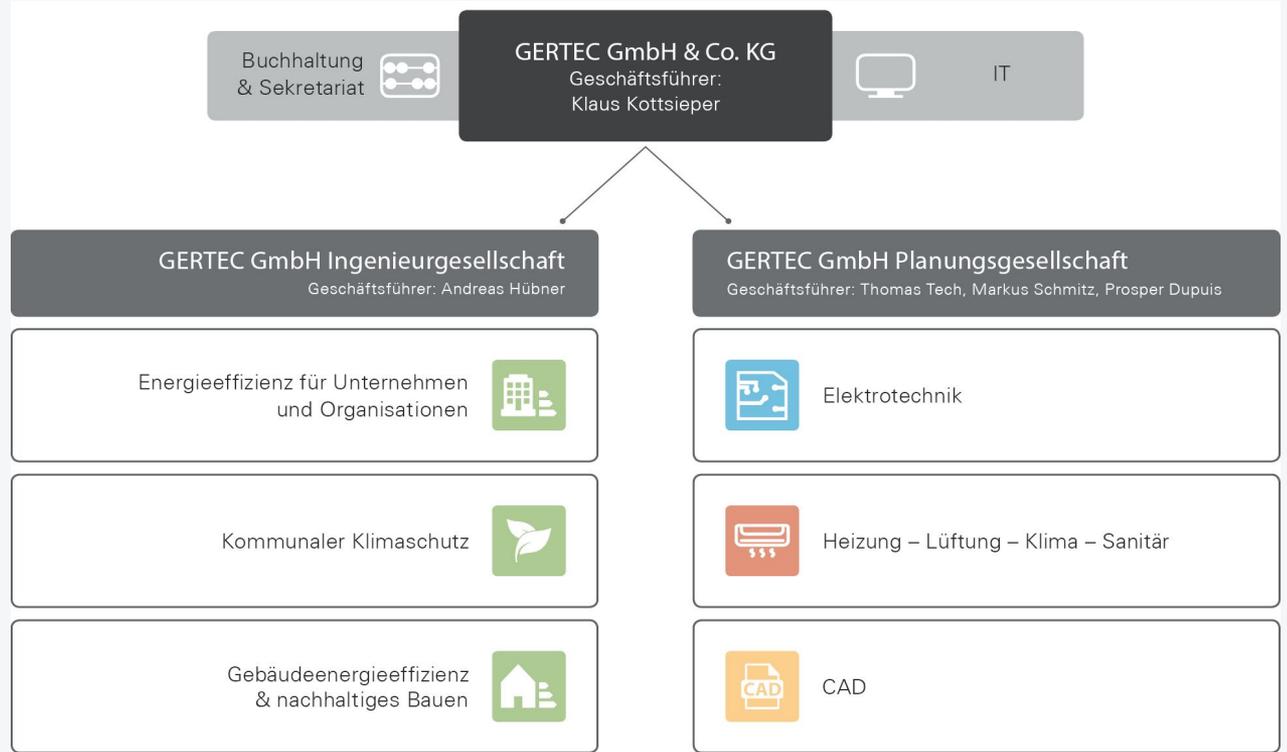
# Kurzvorstellung

# Unternehmensorganisation

Gegründet: 1981

Mitarbeiter: 55

Standort: Zeche Zollverein



# Tätigkeitsverteilung im Projektteam

Sabine Lohoff



Projektleiterin  
Akteursbeteiligung  
Verstetigungsstrategie

Helene Püllen



Stv. Projektleitung  
Unterstützung bei  
Akteursbeteiligung  
Maßnahmenentwicklung

Eike Lang und  
Lara Kiesau

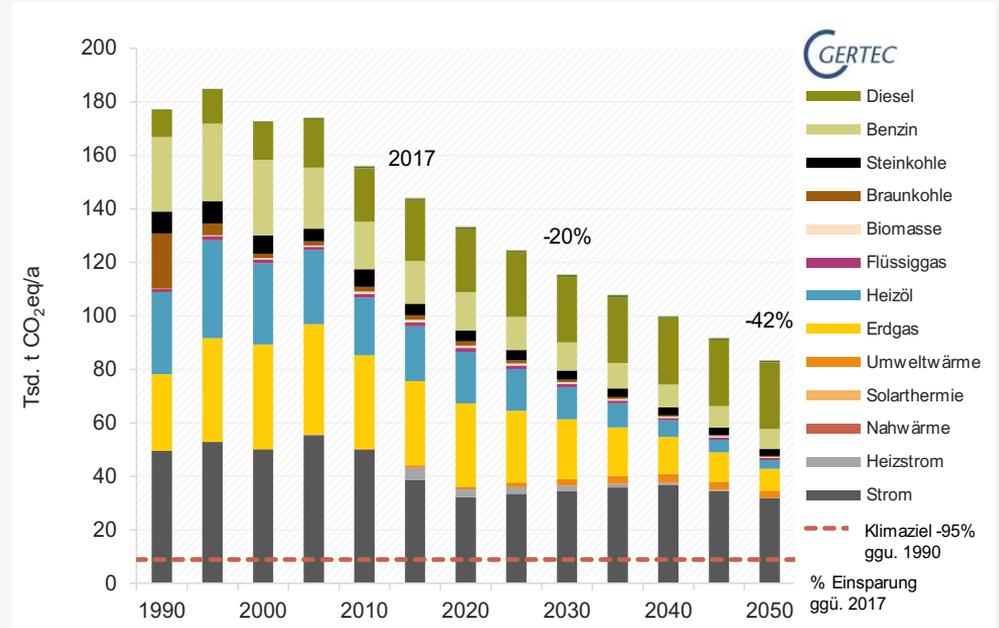
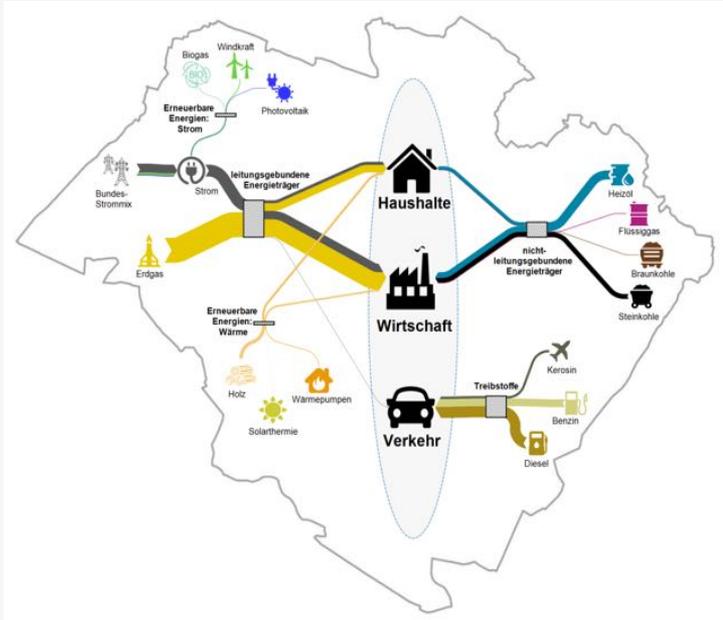


Energie- & THG-Bilanz  
Potenzialanalyse  
Szenarien

# Bausteine



# Energie- und THG-Bilanzierung, Potenzialanalysen und Szenarien

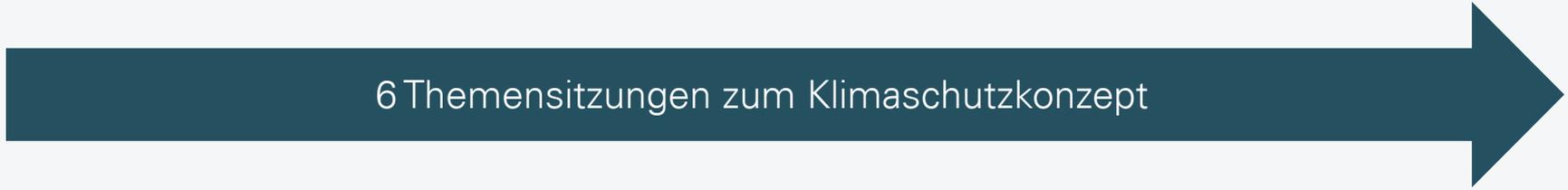


Grundlage für eine kommunale Zielsetzung

An aerial, top-down view of a large, diverse crowd of people. The people are densely packed into the shape of the European continent, with the British Isles, Scandinavia, and the Mediterranean coast clearly visible. The individuals are wearing a wide variety of colorful clothing, creating a vibrant mosaic. The background is a plain, light-colored surface, possibly a large open square or a digital simulation. A semi-transparent grey horizontal bar is overlaid across the middle of the image, containing the text 'Akteursbeteiligung' in white.

# Akteursbeteiligung

# Unterstützung bei der Akteursbeteiligung



1. Gremiensitzung

2. Gremiensitzung

3. Gremiensitzung

4. Gremiensitzung

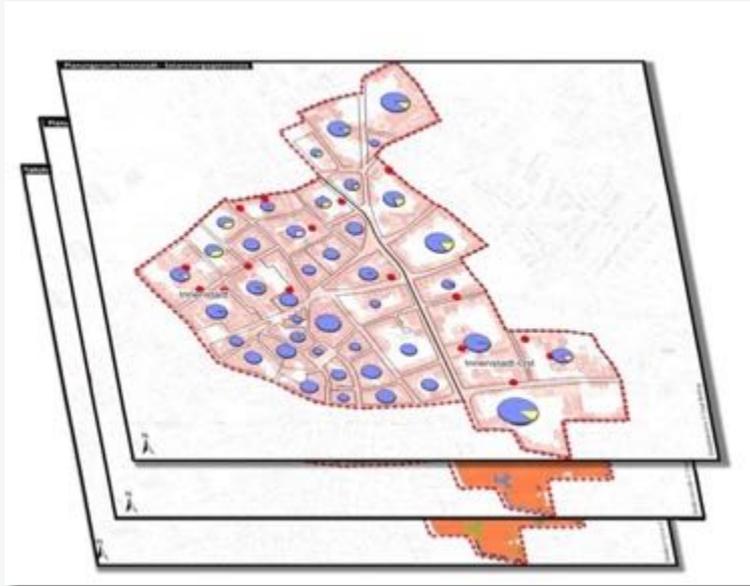


# Unterstützung bei der Maßnahmenausarbeitung





# Klimaschutz bedarf räumlich fokussierter und zielgruppenspezifischer Maßnahmen



Technik

- Ebene Technik: Einspar- und Effizienzpotenziale, Erneuerbare

Raum

- Ebene Raum: Gebäudetypologie und Einsparpotenziale

Mensch

- Informationsebene Mensch: Eigentum, Einkommen, Herkunft

# Maßnahmen- steckbrief

Beispiel aus Düsseldorfer  
Konzept  
Vorgaben Projektträger

**Energieeffizienz\_3.2.**  
**Mieterstrommodelle**

**Kurzbeschreibung**  
Kulturelle und sportliche Treffpunkte, d. h. insbesondere Vereine, für die Verbreitung von Klimaschutzwissen und für ein Klimafreundliches Handeln nutzen und dies i.R. einer großangelegten Kampagne, die aber ggf. auch die Quartiersidee aufgreifen kann.

---

**Handlungsschritte**

1. Kulturelle und sportliche Treffpunkte
2. Vereine sind ein Treffpunkt vieler Menschen unterschiedlichen Alters
3. Ziel ist die Bewerbung der Nutzung innovativer, umweltfreundlicher Angebote

---

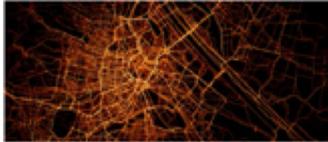
	<b>Durchführungszeitraum:</b> 2017–2020	<b>Priorität:</b> 3
	<b>Zielgruppenbeschreibung</b> Bürger (30-50 Jahre, mittlere Einkommen, Hauseigentümer, ...)	<b>Verantwortliche und Beteiligte</b> Umweltamt, Stadtwerke Düsseldorf AG
	<b>Zu erwartende Akzeptanz</b> hoch	<b>Verfügbare städtische Steuerungsinstrumente</b> Förderprogramm

---

	<b>Kriterienbewertung</b>	<b>Anmerkung</b>
+	Energieeinsparung THG-Reduktion	Gering, d. h. ca. 1000 kWh Gering, d. h. ca. 5 Tonnen/a
+++++	Finanzieller Aufwand (Sachkosten, Dritte & Fördermöglichkeiten)	30.000 € pro Jahr; ggf. Förderung über KfW-Bank
+++++	Zeitlicher Aufwand (Personal)	Einmalig ca. 3 Personentage für Organisation und Begleitung des Seminars
+++	Kosten-Nutzen-Verhältnis	Mittel; Aufwand und Kosten gering; angesprochene Gruppen wirken als Multiplikatoren
+	Regionale Wertschöpfung	Hoch, d. h. 3 Mio. €/a

---

	<b>Erprobungsquartier(e)</b> Blík	<b>Weitere geeignete Quartiere</b> Werrechem
--	--------------------------------------	---

# Zeitplan

	Aug 21	Sep 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	Mär 22	Apr 22	Mai 22	Jun 22	Jul 22	Aug 22	Sep 22
<b>Energie- und THG-Bilanz sowie Benchmark</b>	■	■	■	■	■									
Datenanforderung	■	■	■	■	■									
Bilanzerstellung		■	■	■	■									
<b>Potenzialanalysen und Szenarien</b>	■	■	■	■	■									
Potenziale und Erneuerbare Energien		■	■	■	■									
Szenarien, Schwerpunkte, Ziele														
<b>Unterstützung bei der Akteursbeteiligung</b>	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Austausch / Themensitzungen	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Auftaktveranstaltung		■												
Workshops			■	■	■	■	■							
Zwischenpräsentation							■	■						
Abschlussveranstaltung														■
Sitzungen politischer Gremien (beispielhafte Verteilung)		■			■	■					■		■	■
<b>Unterstützung bei Maßnahmen und Verstetigung</b>						■	■	■	■	■	■	■	■	■



Was wir Ergebnisse nennen, ist nur der Anfang  
(Ralph Waldo Emerson)